



Startseite / Seniorentreffen mit einem Hauch von IJT-Atmosphäre



Auch in diesem Jahr, am Samstag, den 10.08.2019, kamen über 100 Geschwister aus der Region Saar/Pfalz zum Seniorentreffen nach Höchst. Höchst ist schon viele Jahre ein sehr beliebter Treffpunkt und Ausflugsort. Für den Nachmittag war dann eine Präsentation vom Internationalen Jugendtag 2019 in Düsseldorf geplant.

Die ersten Teilnehmer waren schon recht früh auf den Beinen. Das gemeinsame Mittagessen war von unseren Geschwistern Elke und Axel Pörtner und ihrem Team wieder bestens vorbereitet. Die Ausflugs-gaststätte ist schon viele Jahre im Familienbesitz der Familie Pörtner. Am reichhaltigen Büffet war für Jeden etwas dabei. Viele unserer Senioren sind alleinstehend und sitzen meist allein am Mittagstisch. In dieser großen Tisch-Gemeinschaft war der Appetit schon etwas größer als sonst.

Bezirksältester Harry Königstein begrüßte die Teilnehmer und wünschte allen einen angenehmen Tag der Gemeinschaftspflege in wohlthuender Atmosphäre. Auch wurde an diesem Tag vielfach der Senioren gedacht, denen es aufgrund von Altersbeschwerden nicht mehr möglich ist, an derartigen Treffen teilzunehmen.

Nachdem alle gesättigt waren, nutzten viele das schöne Wetter mit einem Spaziergang. Kleinere und größere Gruppen hatten sich unterwegs viel zu erzählen. Auch die eine oder andere Sorge konnte im Gespräch mit Schwester und Bruder geteilt werden. Andere sonnten sich auf der Terrasse.

Präsentation: Internationaler Jugendtag in Düsseldorf

Am Nachmittag waren dann alle zu einer Präsentation vom Internationalen Jugendtag 2019 in Düsseldorf eingeladen. In seinen einleitenden Worten betonte der Bezirksälteste Königstein besonders die Fröhlichkeit und Lockerheit, die in anderen Völkern und Kulturen unübersehbar sei. Beispielhaft nannte er die Afrikaner, wo er selbst auf Missionsreise diese Ungezwungenheit erlebt habe. Danach wurden einige Fotos und Videos auf eine Leinwand projiziert. Mit kurzgefassten Videoausschnitten wurde der Versuch unternommen, den Geschwistern die Atmosphäre, die während der 4 Tage in Düsseldorf herrschte, zu vermitteln. Der laute Applaus

am Ende der Berichterstattung konnte als Beweis gewertet werden, dass der Versuch gelungen war. Man hätte noch Stunden von dem Ereignis berichten können. Vier Tage wunderbare Erlebnisse kann man nicht in eine Stunde packen. Die, die es vor Ort miterlebt haben, können es nur bestätigen: „ES WAR EIN WUNDERBARES FEST DES GLAUBENS GEWESEN!“ Mit dieser Präsentation wurde auch der Wunsch unseres Bezirksapostels Rainer Storck erfüllt, denn ihm ist es sehr daran gelegen, dass der Internationale Jugendtag 2019 noch lange in den Gemeinden und Bezirken nachklingen möge.

Mit Kaffee und Kuchen, auf einem überaus reichhaltigen Büffet aufgebaut, wurde erneut ein erfolgreiches Seniorentreffen abgerundet. Danach traten die ersten Teilnehmer ihren teilweise recht weiten Heimweg an. Ein besonderer Dank geht an alle, die zum Gelingen dieses Treffens mit beigetragen haben. Dank sagen wir allen, die einen Kuchen mitgebracht haben. Dank auch unseren Geschwistern Elke und Axel Pörtner und dem gesamten Team für den tollen Service.

Noch am gleichen Abend konnte der Termin für das nächste Jahr vereinbart werden. Am Samstag, 05. September 2020, heißt es wieder: „AUF nach HÖCHSTEN!“

10. August 2019

Text: [Peter Josutis](#)

Fotos: [Peter Josutis](#)

